

Pressemitteilung 61/2022 | 06.10.2022

Veranstaltung

Berufsperspektive: Professorin an einer Hochschule

In den nächsten fünf Jahren sind an den drei Berliner Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) über 200 Professuren zu besetzen. Die Karrierechancen für qualifizierte Frauen stehen gut.

Doch was sind die Qualifikationsanforderungen? Und wie läuft das Berufungsverfahren? In einer gemeinsamen Veranstaltung informieren die Frauenbeauftragten der Hochschulen am 18. Oktober 2022 von 15 bis 20 Uhr am Campus Treskowallee der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin), Treskowallee 8, 10318 Berlin.

- [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Das Berufsbild von Professorinnen ist vielseitig: Sie geben ihr Wissen aus Forschung und Berufspraxis an Studierende weiter, setzen eigene Projektideen um und gestalten ihre Hochschule aktiv mit. Die Tätigkeit zeichnet sich durch hohe Unabhängigkeit und viel Gestaltungsspielraum aus. Das klingt wie ein Traumberuf. Trotzdem ist das Berufsbild kaum bekannt, und noch weniger, was genau die Anforderungen für eine Professur sind, und wie das Berufungsverfahren abläuft.

In der gemeinsamen Veranstaltung mit der Berliner Hochschule für Technik (BHT) und der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) dreht sich daher alles um die Themen Qualifikationsanforderungen, Berufungsverfahren und Berufsleben. An Thementischen haben Interessierte die Gelegenheit, fachspezifische Fragen an Expertinnen der einzelnen Hochschulen zu richten oder einzelne Aspekte der Qualifizierung auf eine Professur näher zu beleuchten.

Die Veranstaltung wird gemeinsam von den hauptamtlichen Frauenbeauftragten der HTW Berlin, der BHT und der HWR Berlin angeboten und richtet sich an qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Praktikerinnen. Um Anmeldung bis zum 10.10.2022 wird gebeten über das [Onlineformular](#).

Rückfragen richten Sie bitte an: [frauenbeauftragte\(at\)htw-berlin.de](mailto:frauenbeauftragte(at)htw-berlin.de).

- [Weitere Informationen und Programm](#)

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220

E presse@hwr-berlin.de



Hochschulverbund „UAS7 - Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen - Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de